

Extraklasse: 40. Internationaler Jahreskongress der DGZI

Die älteste wissenschaftliche implantologische Fachgesellschaft feiert am 1. und 2. Oktober 2010 ihren 40. Geburtstag.



DÜSSELDORF–Bremen, Januar 1970: dies ist die Geburtsstunde der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI). Ausanfangs 19 Mitgliedern wuchs die DGZI auf mehr als 12.000 kooperierende Mitglieder weltweit an. Renommiertere international tätige Referenten und Partnergesellschaften, u.a. aus Japan, Jordanien oder den USA, wohnten den Jahreskongressen von da an bei und verliehen ihnen bis heute internationales Flair.

Ein reger national wie international angelegter Erfahrungs- und Wissensaustausch zwischen der DGZI und

deren assoziierten Partnergesellschaften sichert am 1. und 2. Oktober 2010 einmal mehr einen außerordentlich interessanten Kongress mit namhaften Referenten, die in ihren Vorträgen das gesamte Spektrum der modernen Implantologie abdecken werden. Eine große Anzahl von Zahnmedizinstudenten und jungen Assistenten werden außerdem den Kongress zur implantologischen Fortbildung nutzen.

Kongress-Highlights

DGZI-Präsident Dr. Friedhelm Heinemann wird am Freitagmittag den

Kongress im Maritim Hotel Berlin eröffnen. Als Gastredner werden DGI-Präsident Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden und Dr. Peter Engel, Präsident der Bundeszahnärztekammer, erwartet. Die Professoren Wilfried Schilli, Frank Palm, Hendrik Terheyden und Werner Götz sowie Dr. Stephen Wallace aus den USA gestalten den ersten Vortragsblock des Jubiläumskongresses. Im Anschluss daran folgt das „Internationale Podium“, dessen Vorsitz der langjährige DGZI-Vizepräsident Dr. Rolf Vollmer und der Universitätsprofessor Dr. Amr Abdel Azim aus Ägypten innehaben werden. Der gesamte Jahreskongress wird in einer Simultanübersetzung angeboten.

Minis, Shorties & Co. werden im diesjährigen Spezialpodium am Samstag auf dem Prüfstand stehen. Fünf Vorträge mit anschließender Podiumsdiskussion unter Leitung von Prof. Dr. Dr. Frank Palm und der Referenten Prof. Dr. Joachim Hermann, Dr. Dr. Martin Bonsmann, Prof. Dr. Michael Walter, Prof. Dr. Dipl.-Ing. Ernst-Jürgen Richter stehen auf dem Programm und werden dieses Thema kritisch und kontrovers beleuchten.

Auch in diesem Jahr wird der hoch dotierte DGZI Implant Dentistry Award und erstmalig ein Dissertationspreis, initiiert von Dr. Roland Hille, Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirats, ver-

liehen. Ein weiteres Novum: die Posterpräsentationen in der großen Dentalausstellung.

Workshops der Anbieter von Implantaten, Membranen und Knochenersatzmaterialien sowie eine ganze Reihe spannender Parallelveranstaltungen runden das Programm ab. [DI](#)

Oemus Media AG

Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-390
event@oemus-media.de
www.zwp-online.info/events



Internationales CEREC-Symposium in Las Vegas

Das CEREC-System begeht seinen 25. „Geburtstag“.

BENSHEIM/LAS VEGAS – Vom 26. bis 28. August 2010 treffen sich CAD/CAM-Interessierte und CEREC-Anwender aus Klinik, Praxis und Labor im Caesars Palace Hotel in Las Vegas zum Erfahrungsaustausch. Renommiertere Referenten werden einen Blick in die Zukunft der computergestützten Restauration vermitteln.

ermöglichen. Ferner verbindet sich CEREC mit der digitalen Volumtomografie und vereinfacht Befundung, Planung, Chirurgie, den prothetischen Aufbau im Rahmen der Implantation. Mit diesen Entwicklungen ist CEREC zum weltweiten „Treiber“ der computergestützten Zahnrekonstruktion geworden.

Besonders die US-Referenten werden auf dem Symposium die Gründe für die schnelle Durchsetzung des CEREC-Systems in Nordamerika liefern. Für das umfangreiche Vortragsprogramm mit ca. 40 Referaten werden deutschen Teilnehmern 15 Fortbildungspunkte gemäß den Richtlinien der BZÄK zuerkannt.

Die Organisatoren sind sich bewusst, dass dieses Symposium weitere Impulse für die computergestützte, vollkeramische Restauration in Praxis und Labor auslösen werden. Ferner wird die Abdruckfreie Praxis mit der Vernetzung der Chairside-Behandlung zum ZT-Labor weiter voranschreiten. Auf einem Kontinent, in dem medizinische Neuerungen sich schneller als in der übrigen Welt durchsetzen, werden die Referenten in Las Vegas Belege vortragen, die zeigen, dass der Einsatz der CAD/CAM-Technik künftig der Standard in der Zahnmedizin sein wird.

Interessenten für das Internationale CEREC-Symposium können sich auf der Website www.cerrec25.com orientieren. Deutschsprachige Teilnehmer werden in ihrer Landessprache betreut, Abstracts der Referate und Workshops deutsch aufgelegt. [DI](#)



Das Symposium findet im Caesars Palace Las Vegas, ein luxuriöses Hotel im Stil eines antiken römischen Palastes, statt. (Foto: Andy Z.)

Weltweit sind mehr als 30.000 CAD/CAM-Systeme installiert, die im Chairside-Verfahren teilweise schon seit 25 Jahren defektorientiert restaurieren. Über 20 Millionen vollkeramische CEREC-Versorgungen wurden seit 1985 hergestellt. Die 25-Jahr-Feier von CEREC bietet den Anlass, die global gesammelten Erfahrungen und prospektiven Optionen des Systems transparent abzubilden und die Weichen für die weitere digitale Vernetzung von Praxis und Labor zu stellen. Dafür stehen Applikationen bereit, die die optoelektronische Quadrantenerfassung mit Gegenbiss, die biogenerische Kauflächengestaltung, für die Prothetik den Online-Datenaustausch mit der Zahntechnik

CHAMPIONS® IMPLANTS

Time to be a Champion®

einfach, erfolgreich & bezahlbar
minimal-invasiv statt kostenintensiv



Made in Germany € 74,-⁺ MWST.

- ◆ Champions® begeistern in allen Indikationen
- ◆ Sparen Sie am Preis, nicht an der Qualität
- ◆ beste Primärstabilität durch kreistales Mikrogewinde → sichere Sofortbelastung
- ◆ Bereits über 1000 Champions®-Praxen/ Kliniken in Deutschland
- ◆ Geniales Prothetik-Konzept
- ◆ Kommissionslieferungen für die ersten zwei Fälle
- ◆ Spaß und Erfolg bei der Arbeit



NEU

Fortbildung, die begeistert ... denn SIE bohren & implantieren selbst!

Champions®-Individual Coaching ... step by step

in vielen Städten – auch in Ihrer Nähe!

... und für Ihr Team die TeamDays:

Ihre besten Mitarbeiterinnen lernen auf diesem praxisorientierten „Power-Seminar“, was Ihre Patienten von moderner Implantologie, Prothetikkonzepten und Servicebereitschaft zukünftig erwarten können.

Themen sind u. a. Patientenführung, Rhetorik, Service, Provisorium-Erstellung, Abformung, Abrechnung.

Fordern Sie gleich heute Infomaterial mit den Kursinhalten und den Terminen für 2010 an!



2. VIP-ZM Kongress

INFO & Online-Bestellung:

Service-Telefon: (0 67 34) / 69 91
Fax: (0 67 34) / 10 53

www.champions-implants.com

Dr. Armin Nedjat

Zahnarzt,
Spezialist Implantologie,
Diplomate ICOI, Entwickler & Referent



ANZEIGE